

| | | | |
|--------------------------------|---------|------|-------|
| Naturw. Beiträge Museum Dessau | Heft 23 | 2011 | 91–92 |
|--------------------------------|---------|------|-------|

Zum Auftreten von *Polygonia c-album* ab. f-album ESPER, 1783 bei Dessau (Insecta, Lepidoptera: Nymphalidae)

HANS-DIETER KÜHN

Mit 2 Abbildungen

Zusammenfassung

Der Autor berichtet über die Beobachtung von vier Exemplaren von *Polygonia c-album* ab. f. album an einem Ort in der Mosigkauer Heide bei Dessau im Jahr 2011.

Summary

The author reports on the observation of four specimens of *Polygonia c-album* ab. f-album at one locality in the Mosigkauer Heide near Dessau in 2011.

Eine Exkursion führte mich am 15. Juni 2011 in den südwestlichen Teil der Mosigkauer Heide bei Dessau, um den Nachweis von *Apatura ilia* (DENIS & SCHIFFERMÜLLER, 1775) und *Apatura iris* (LINNAEUS, 1758) zu bestätigen, die am 12. Juni 2011 in der Nähe vom Torhaus Quellendorf flogen. Frischer Pferdemist diente als Köder und schon nach kurzer Zeit wurde dieser von *A. ilia* f. *ilia* (zwei Exemplare) und *A. ilia* f. *clytie* (vier Exemplare) angenommen.

Meine besondere Aufmerksamkeit galt jedoch einem C-Falter, der einen recht dunklen Eindruck machte. Bei näherer Betrachtung waren die Fleckenmuster auf den Vorder- und Hinterflügeln zu braunen Flächen zusammengezogen und ergaben so das Bild eines dunkleren Falters. Das Tier konnte eingefangen werden. Der nächste Tag ergab nochmals zwei Exemplare dieser Abnormalitäten. Auch diese wurden gesammelt. Weiterhin konnten nun auch zwei Falter von *A. iris* beobachtet werden.

Am 22. Juni 2011 sichtete ich abermals ein Stück der dunklen Form des C-Falters. Es war das insgesamt vierte. Dieses Tier war jedoch sehr scheu und ließ eine Annäherung auf nur ca. zwei Meter zu. Ein Unwetter am Abend des 22.06.2011 beendete die Beobachtungstätigkeit für den Monat Juni und die Herbstgeneration von *P. c-album* ergab keine weiteren Anormalitäten.

Über ein solch gehäuftes Auftreten der dunklen *P. c-album* ab. f-album wurde aus Mitteldeutschland noch nicht berichtet. BERGMANN (1952) schreibt über Einzelfunde bei Erfurt, Weißenfels und Eisenach. Nach seiner Ansicht ist die f. album eine extreme Hitzform. Tatsächlich können bei Experimenten durch die Einwirkung sehr hoher Temperaturen auf die frischen Puppen ähnliche Stücke erzielt werden. Über die Gründe der Ausbildung von



Abb. 1 - 8: Vier Falter von *Polygonia c-album* aus der Mosigkauer Heide. Tier 1 mit typischer Zeichnung; Falter 2-4 Stücke der ab. f-album aus dem Jahr 2011. Abb. 5-8 zeigen die Unterseiten der Falter.

gleich vier Faltern derselben Form an einem Fundort im Freiland kann jedoch nur spekuliert werden.

Anzumerken bleibt noch, dass Herr KARL UHLENHAUT, pensionierter Tierpräparator in Magdeburg, am 27. Juni 2011 im Randgebiet Magdeburgs ebenfalls ein Exemplar von *P. c-album* ab. f-album nachweisen konnte.

Literatur

BERGMANN, A. (1952): Die Großschmetterlinge Mitteldeutschlands. Band 2: Tagfalter. - Urania Verlag, Jena.

Anschrift des Verfassers:
 Hans-Dieter Kühn
 Erich-Weinert-Ring 21
 06766 Wolfen